

Anmeldung

Fachtagung für Lehrerinnen und Lehrer,
Beraterinnen und Berater

Anmeldung

nur über die Fortbildungsdatenbank
<https://tisonline.brandenburg.de>

Veranstaltungs-Nr.: **14L331401**

Ansprechpartner

Landesinstitut für Schule und Medien
Berlin-Brandenburg LISUM

Beate Völcker

Tel.: 03378 209-332

Beate.Voelcker@lisum.berlin-brandenburg.de

www.lisum.berlin-brandenburg.de

Filmmuseum Potsdam

Beate Rabe

Tel.: 0331 - 271 81 11

education@filmmuseum-potsdam.de

www.filmmuseum-potsdam.de

Veranstaltungsort

Filmmuseum Potsdam

Institut der Filmuniversität Babelsberg
KONRAD WOLF

Breite Straße 1A

14467 Potsdam

www.filmmuseum-potsdam.de

Das Filmmuseum befindet sich in Potsdams
historischer Mitte neben dem Landtag Brandenburg,
in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof Potsdam.

PKW: A 115, Abfahrt Potsdam-Zentrum,
Stadtautobahn bis Potsdam-Hbf.

PKW-Parkplätze hinter dem Haus.

Bahn: Potsdam-Hauptbahnhof/Tram und Bus:
Alter Markt



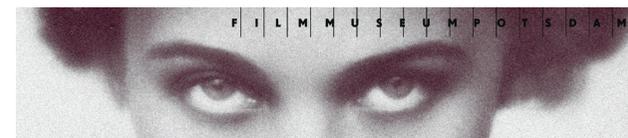
Fachtagung

LERNBEREICH FILM – KLAPPE, DIE 1.

Film im Unterricht der Sek I
+ Schnittstellen zum neuen
Basiscurriculum Medienbildung

Donnerstag, 25. Juni 2015
Filmmuseum Potsdam

Partner



Tagung

Film ist als Gegenstand des Lernens in einer Reihe von Fächern bereits verbindlich verankert. Durch das neue Basiscurriculum Medienbildung gewinnt auch der Lernbereich Film künftig fachübergreifend noch mehr Gewicht. Schule trägt damit der **Bedeutung des Mediums in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen**, für kulturelle und ästhetische Bildung und Kommunikation wie auch für die vielschichtigen Prozesse von Weltaneignung und Persönlichkeitsentwicklung Rechnung. Die systematische Auseinandersetzung und Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit Film im Unterricht ist jedoch noch keine Selbstverständlichkeit.

Mit dieser Fachtagung möchten wir deshalb eine Plattform schaffen für (über)fachlichen **Austausch, Fortbildung, praktische Unterstützung und Vernetzung** sowie die Weiterentwicklung des Lernbereichs Film in Schule und Unterricht.

Der Vormittag bietet mit Impulsen und Präsentationen einen kompetenzorientierten Überblick über die **Aufgaben des Lernbereichs Film sowie ihrer curricularen Verankerungen** und lädt ein zu Diskussion und Austausch. Eine vielfältige **Projektbörse** stellt inspirierende Praxisbeispiele sowie Unterstützungsmöglichkeiten in der Bildungsregion Berlin-Brandenburg vor. Unterrichtspraktisch ausgerichtete **Workshops** am Nachmittag vermitteln Zugänge, Methoden und Konzepte für die analytische Auseinandersetzung mit Film wie auch für die kreative, produktive Gestaltung eigener filmischer Projekte. Sie bieten Anregungen für den Fachunterricht und für fachübergreifendes, fächerverbindendes Arbeiten im Lernbereich oder in Projekten.

Am Abend sind alle Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer eingeladen zu einer **exklusiven Preview für Lehrerinnen und Lehrer** mit dem diesjährigen Gewinner der Berlinale, dem **Film "Taxi"** vom in seiner iranischen Heimat mit Berufsverbot belegten Regisseur Jafar Panahi.

Programm

9.00 Uhr

Eröffnung + Begrüßung

*Prof. Dr. Ursula von Keitz,
Leiterin Filmmuseum Potsdam, NN*

9.30 Uhr

Film im Kontext schulischer Bildung: Herausforderungen, Potenziale und Perspektiven

Prof. Dr. Matthis Kepser, Universität Bremen

10.30 Uhr

Lernbereich Film + das Basiscurriculum Medienbildung – Beispiele für die Verknüpfung und Umsetzung im Unterricht

Beate Völcker, LISUM, NN

11.15 – 12.00 Uhr

Austausch + Diskussion + Kaffeepause

12.00 – 13.30 Uhr

Projektbörse + Mittagspause

13.45 – 16.45 Uhr

Parallele Workshops I – V

17.00 – 17.30 Uhr

Tagungsresümee + Abschlussdiskussion

19.00 Uhr

Filmvorführung

Gewinners des Goldenen Bären der Internationalen Filmfestspiele Berlin 2015

TAXI (Iran 2015, Regie: Jafar Panahi)

Gast: Thomas Hailer, Berlinale-Kurator

Moderation: Dr. Jürgen Bretschneider, FILMERNST

Workshops

I.

Fünf Einstellungen und ein Remake – Filmbildung praktisch

Referentin: Prof. Dr. Ines Müller-Hansen, Professorin für KulturMediaTechnologie, Hochschule Karlsruhe

II.

Der eigene Film im Unterricht Praktischer Leitfaden für Idee und Konzeption von Kurzfilmen im Unterricht

Referent: Stefan Röske, Lehrer für Dramaturgie, Mediengestaltung, Bildtechnik, Deutsch und Englisch in der beruflichen Ausbildung der Mediengestalter Bild und Ton

III.

Elemente filmischen Erzählens am Beispiel von F.W. Murnaus Spielfilm TABU (USA 1931)

Referent: Dr. Didi Merlin, Filmwissenschaftler und Deutschlehrer

IV.

Filmen mit mobilen Endgeräten

Referent: Klaus Kuchmeister, Fortbildner am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg (LI) und Kunstlehrer am Gymnasium Meiendorf

V.

In Wirklichkeit ist die Realität ganz anders. Spielfilme im Geschichtsunterricht

Referent/in: Dr. Jürgen Bretschneider, Jana Hornung, FILMERNST

Mehr Informationen unter: www.bildungsserver.berlin-brandenburg.de/filmbildung.html